

der deren dorfer

11/2024

Derendorf
Golzheim
Pempelfort

monatsmagazin der derendorfer jonges



www.derendorferjonges.de
info@derendorferjonges.de

Unser Herz schlägt für Düsseldorf.

Und für die Traditionen unserer Stadt.

Deshalb unterstützen wir als Sponsor zahlreiche Düsseldorfer Schützen-, Karnevals- und Heimatvereine. Damit bei tollen Festen auch Ihr Herz höherschlägt.



Stadtwerke
Düsseldorf



Mitten im Leben.

Inhalt



- 05 Vorwort
- 07 Bericht vom Heimatabend
- 11 Neue Konzepte fürs Archiv
- 13 Neue Mobilitätsstation
- 15 Herzlichen Glückwunsch!
Tipps und Termine
- 16 Als wir den Bergmann zum Nordfriedhof brachten
- 17 Die Düsseldorfer Pegeluhr läuft bald wieder

Nächster Heimatabend:

Montag, 4. November, um 19.00 Uhr, Brauhaus am Dreieck

Als Referent wird Manuel Nels aus seiner Zeit als Prinz des Dreigestirns der KG Schmetterlinge berichten.

Das nächste Heft „der derendorfer“ erscheint ab dem 5. Dezember 2024.

Impressum

Herausgeber

heimatverein derendorfer jonges 1956 e.v.

Geschäftsstelle

Römerstraße 7, 40476 Düsseldorf, www.derendorferjonges.de, info@derendorferjonges.de

V.i.S.d.P.

Piet Keusen, p.keusen@derendorferjonges.de

Signierte Beiträge stellen nicht immer die Meinung der Redaktion dar.

Design

kll Karin Krieger, www.karinkrieger.de

Anzeigenverwaltung, Satz und Druck

Alles! Satz · Druck · Werbung - Wolfram Overkott, Römerstraße 7, 40476 Düsseldorf

Telefon 0211-9 44 83 83, Telefax 0211-9 44 83 84, info@alles1.com

Titelfoto

Buscher Mühle, erstmals 1790 urkundlich erwähnt. Nähe S-Bahnhof Derendorf im Park an der Mulvanystraße.

Seit September 1992 wird sie als Begegnungsstätte vom Heimatverein Derendorfer Jonges genutzt. Foto: petCA

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet. Belegexemplar an die Geschäftsstelle erbeten · Auflage: 3000

Verkaufspreis durch Mitgliedsbeitrag abgegolten. – Redaktionsschluss: 10. des Vormonats.



Meisterbetrieb für Parkett & Bodenbeläge

**JANZ &
SOHN** OHG

- *Parkettverlegung
Schleifen u. Versiegeln*
- *Textilböden*
- *Kunststoffbeläge*
- *Naturbeläge*
- *Verkauf u. Verlegung*



Janz & SohnOHG

Münsterstraße 29 · 40477 Düsseldorf

Tel.: 0211 - 44 45 02

Tel.: 0211 - 48 46 527

Fax: 0211 - 44 49 17

info@janz-sohn.de

Internet: www.janz-sohn.de

Taxiunternehmen

Ralf Groß

Ihr persönlicher Chauffeur

0172 / 454 87 27

ralfgross@hotmail.de

auch Kranken-, Rechnungs- und Botenfahrten

Montag – Samstag 8 – 20 Uhr und auf Vorbestellung



dh

DANIEL HORVAT
ELEKTROTECHNIK / MEISTERBETRIEB

Haustechnik / Installation / Kundendienst

Telefon: 0211.6218633 / Mobil: 0172.7422188

info@daniel-horvat-elektrotechnik.de

- MITGLIED DES VEREINS -

Liebe Jonges,

Wir steuern wieder in großen Schritten auf den alljährlichen Höhepunkt unserer Vereinsarbeit zu. Am 8. November werden wieder etwa 2000 Mädchen und Jungen, deren Eltern, Verwandte, Freunde sowie Lehrerinnen und Lehrer durch Derendorf ziehen und mit ihren selbst gebastelten Laternen die Straßen beim Derendorfer Martinszug erhellen. Die Planungen laufen auf Hochtouren, was fehlt sind noch ein paar ehrenamtliche Helfer, die uns dabei unterstützen, den Zug sicher zu machen und beim Auf- und Abbau helfen. Wer helfen möchte, kann sich an info@derendorferjonges.de wenden.

Mit dem Matinszug sind wir im Winterbrauchtum angekommen. Zum Abschluss der Sommersaison haben wir in der Buscher Mühle einen wunderbaren Abend mit den Sankt Sebastianus Schützenverein Düsseldorf-Derendorf von 1655 verbracht und die Freundschaft zwischen den Vereinen gefestigt. Zum Start in die Wintersaison wird beim Heimatabend der Karneval am 4. November eine Rolle spielen. Unser Mitglied Manuel Nels wird von der vergangenen Session sprechen, da war er Prinz beim Dreigestirn der Schmetterlinge. Er berichtet über seine Erfahrungen im Karneval. Manuel Nels ist übrigens auch unser Bettler beim Martinszug.

In den kommenden Wochen werden wir uns auch des Archives annehmen. Wir sammeln seit 1981 Wissenswertes aus Derendorf, Golzheim und Pempelfort und wollen jetzt Konzepte erdenken, wie wir das Archiv besser nutzen und auch der Öffentlichkeit leichter zugänglich machen können. Wer uns und unseren Archivar dabei unterstützen möchte, der meldet sich gerne beim Vorstand.

Zuletzt noch eine Terminankündigung: Wir legen am Totensonntag, am 24. November, Kränze am Nordfriedhof nieder. Warum ausgerechnet beim Bergmann, das erfahrt ihr in dieser Ausgabe des Derendorfers. Wir würden uns freuen, wenn viele Mitglieder uns begleiten würden.

Der Vorstand der Derendorfer Jonges

Nächster Heimatabend:

Montag, 4. November, 19.00 Uhr

Brauhaus am Dreieck. Als Referent wird Manuel Nels, ehemaliger Prinz des Dreigestirns der KG Schmetterlinge aus der vergangenen Karnevalssession berichten.



BERATUNG · PLANUNG · AUSFÜHRUNG

Walter Lauffs seit 1924 · Inh. Falk Kames
Weißenburgstraße 39 · 40476 Düsseldorf
Tel. (02 11) 442201 · Fax (0211) 4402787

Elektroinstallation
Heißwassergeräte
Nachtstromheizung
Antennenbau
Kabelfernsehen
Haussprechanlagen
Elektrogeräte
Reparaturen



REFORMHAUS POTHMANN

Reformhaus

Nordstraße 100, 40477 Düsseldorf

Das Reformhaus Pothmann in der Nordstraße 100 bietet über
4.000 Artikel für Gesundheit und Wohlbefinden.

Ob Naturarznei, Naturkosmetik oder gesunde Lebensmittel,
bei uns findet jede/r etwas nach unserem Motto: Entdecken, was gut tut.

DERENDORFER - GOLZHEIMER - PEMPELFORTER



Haben Sie Interesse an unseren Aktivitäten?
Dann werden Sie

**Mitglied im Heimatverein
Derendorfer Jonges 1956 e.V.**

Jahresbeitrag 60,- Euro

Nähere Informationen erhalten Sie als Gast auf unseren Heimatabenden, den
Veranstaltungen oder in unserer Vereinszeitschrift „*der derendorfer*“

Besuchen Sie unsere Internetseiten:

www.derendorferjonges.de

Bericht vom Heimatabend

Traditionen müssen gepflegt werden. Gerade in Vereinen. Aber manchmal müssen sie auch angepasst werden, damit sie erhalten bleiben. So haben wir es jetzt gemacht. Normalerweise haben wir den Sankt Sebastianus Schützenverein Düsseldorf-Derendorf von 1655 direkt nach dem Schützenfest eingeladen. Diesmal haben wir das Treffen auf den Oktober verschoben, um ausgeruhter miteinander sprechen zu können und die gute Partnerschaft beizubehalten.

Der Plan ging auf! In der Buscher Mühle fand ein reger Austausch zwischen den Vereinen statt und es gab Gelegenheit, sich untereinander kennenzulernen. So waren etwa 30

Mitglieder der Derendorfer Jonges in der Mühle, dazu der neue Regimentskönig Frank Tups mit seiner Königin Anna, Jungschützenkönig Justin sowie Geschäftsführer Heiko Fühles, der 2. Geschäftsführer Rolf Hebing sowie Oberst Jürgen Pagel.

Dann gab es eine schnelle Einführung ins Schützenwesen. Der neue Regimentskönig Frank Tups berichtete aus den ersten Monaten seiner Regentschaft, wie er den Entschluss gefasst hatte, auf den Königsvogel zu schießen und was eigentlich seine Frau dazu gesagt hat. „Vor dem letzten Schuss sah es ganz gut aus für mich“, erinnert er sich, „da bin ich zu meiner Frau gegangen und habe gefragt, willst du das wirklich.“ Sie wollte und der Vogel fiel. So richtig





**Lieferant von sämtlichen Fass- und Flaschenbieren
sowie alkoholfreien Getränken und Partyservice**
Lieferung ins Büro Lieferung ins Haus
Verleih von Kühl- und Verkaufswagen

Getränkevertrieb H. Gilles e.K., Inh.: Martina Kühling
Golzheimer Straße 115 - 40476 Düsseldorf

Tel. (0211) 48 69 61

Fax. (0211) 4 84 68 53

E-Mail: info@getraenke-gilles.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 8.00 – 17.00 Uhr

Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Mertens
Männersachen

QR Code scannen und jede
Woche ein neues Hemd
entdecken.



**Das Beste was einem Korn passieren kann,
bei HERCULES Brot zu werden.**



Handwerksbäckerei Düsseldorf
Ulmenstraße 120, 40476 Düsseldorf
Telefon: 0211 450795

realisiert hat Frank Tups seinen Sieg aber erst Wochen später. Seitdem verbringt er seine Wochenenden im Brauchtum, besucht Schützenfeste, Krönungsbälle und folgt Einladungen anderer Vereine. So wie an diesem Abend. Anschließend stellten er und Jungschützenkönig Justin ihre Wohltätigkeitsaktion vor und verkauften ihre Spendenbuttons. Beide sammeln für die „Kinderschutzambulanz“ der Sterntaler Düsseldorf.

Danach berichtete Geschäftsführer Heiko Fühles aus dem Alltag eines Schützenvereins. „Ich habe viele Parallelen zu den Jonges festgestellt“, sagt er, „unsere Vereine ähneln sich sehr.“ Neben dem Höhepunkt, dem Derendorfer Schützenfest, ist der Sankt Sebastianus Schützenverein Düsseldorf-Derendorf von 1655 das ganze Jahr über aktiv, pflegt das Brauchtum, kümmert sich um wohltätige Zwecke in den Stadtteilen Derendorf, Golzheim, Pempelfort, Mörsenbroich und Düsseldorf. Das ist Tradition im Schützenwesen. Wobei das Wort Schützenverein tatsächlich vom Wort „beschützen“ kommt und nicht vom „schießen“.

Dann wurde es gemütlich. Die Jonges hatten in der Mühle den Grill angeworfen. Ein großer Dank an Guido und Carlos, die sich als Grillmeister verdient gemacht haben und an Dirk, der sich um die Getränke gekümmert hat. Ein Dankeschön diesmal als Blumenstrauß gab es auch für Brigitte Zowislo, die Salate gespendet und



Mit Blumen bedankte sich Baas Piet Keusen bei Brigitte Zowislo für die Unterstützung bei der Vorbereitung.

zudem Geburtstag gehabt hatte. Danach berichtete Vizebaas Christian Feies von Stand der Vorbereitungen für den großen Martinszug am 8. November. Kurzfazit: Es läuft alles nach Plan. Es fehlen lediglich noch ein paar ehrenamtliche Helfer für Aufbau, Weckmannverteilung und Zugsicherung. Wer uns unterstützen möchte, meldet sich bitte beim Vorstand.

Der nächste Heimatabend findet am 4. November im Brauhaus am Dreieck statt. Dann wird Manuel Nels, ehemaliger Prinz des Dreigestirns der KG Schmetterlinge aus der vergangenen Karnevalssession berichten.

Das Schuhhaus mit  und Sachverstand

DAS SCHUHHAUS
MIT MODERNER
1889 2024
Dresjan Schier
135 JAHRE ERFAHRUNG
ORTHOPÄDIE-
SCHUHTECHNIK



waldläufer 

Jülicher Str. 17 • 40477 Düsseldorf • Tel.: 02 11 / 48 01 12

 **Optik König e.K.**

Qualität für höchste Ansprüche
Ihr Spezialist für Brillen und
Kontaktlinsen in Derendorf

Münsterstrasse 122
40476 Düsseldorf
Tel.: 0211 44 46 82
mail: info@optiker-koenig.de



Jan Selder
PHYSIOTHERAPIE 

Massagen
Krankengymnastik
Physikalische Therapie

*„Ein starkes Team
für Ihre Gesundheit!“*

**2X in
Düsseldorf**

Info: 0211- 91 37 18 0
www.physiotherapie-selder.de

Glockenstraße 24
40476 Düsseldorf-Derendorf

Neue Konzepte fürs Archiv

Auf der Schwerinstraße liegt das Gedächtnis für das Viertel. Dort sammeln wir die Geschichte der Stadtteile Derendorf, Pempelfort und Golzheim sowie Wissenswertes zur Kultur und zur Stadtgeschichte. Das wissen bisher nur wenige. Dabei war schon mit der Gründung des Heimatvereins im Jahr 1956 auch der Gedanke verbunden, ein Archiv mit Andenken aus unseren Stadtteilen zu pflegen. 1981 gelang es dem damaligen Vorstand dank der großzügigen Unterstützung der Stadtparkasse an der Spichernstraße 60 einen Raum einzurichten. Seitdem sammeln wir, vor allem unser Archivar Ernst Dominick, Fotos, Bücher, Zeitungsartikel, um die Entwicklung unseres Vereinsgebietes zu dokumentieren. Etwa unseren Kampf für den Golzheimer Friedhof, den Einsatz für den Erhalt der Ulanenkaserne.

2007 zogen wir zur Schwerinstraße 7. In den vergangenen Jahren ist unsere Arbeit meist ohne große Öffentlichkeitswahrnehmung geschehen, obwohl wir viel gemacht haben. Das möchten wir ändern. Denn bei den Archivöffnungen sind wir auf reges Interesse bei vielen Besuchern gestoßen. Vor allem die historischen Fotos begeistern viele Menschen.

Deshalb erarbeiten wir jetzt mit interessierten Mitgliedern und unserem Archivar Ernst Dominick neue Konzepte für die Archivnutzung. Wir möchten unsere Arbeit bekannter machen und auch der Öffentlichkeit zugänglicher. Wer helfen möchte, meldet sich bitte beim Vorstand. Wir würden uns freuen, wenn zumindest jedes Mitglied einmal im Archiv war. Auch für alle andern öffnen wir das Archiv. Anfragen bitte an: info@derendorferjunges.de



FRANK KOSS MALERMEISTER

WERKSTÄTTE FÜR MALERARBEITEN UND KREATIVE WANDGESTALTUNG

MEISTERBETRIEB

GOLZHEIMER STRASSE 102 40476 DÜSSELDORF

FON 0211-5 14 55 42 FAX 0211-5 14 58 65 MOBIL 0177-2 67 14 59

- MITGLIED DES VEREINS -

HUMMER Raumausstattung



- Ihr Zuhause ist unsere Leidenschaft -

Roßstraße 33, 40476 Düsseldorf
Telefon 0211/48 71 82, Fax 0211/514 3956
www.raumausstattung-hummer.de

- Mitglied des Vereins -



GLASEREI

KULNORK

IHR MEISTERFACHBETRIEB FÜR GLAS IM BAUWESEN

Reparatur-Schnelldienst
in allen Stadtteilen!

GLASNOTDIENST
24h SERVICE

0177-777 01 41

Verglasungen aller Art · Glas- und Spiegelarten nach Ihren Maßen
Glasmöbel · Glas-Duschabtrennung · Ganzglasduschkabinen · Umglasungen
von Einfachglas auf Isolierglas · PVC-Fenster · Fensterwartungen

Arminstraße 13 - 40227 Düsseldorf

www.glaserei-kulnork.de glas@kulnork.de

Tel.: 0211-164 509-32 Fax: -36

Mitglied im Verein Derendorfer Jonges

Neue Mobilitätsstation

In Pempelfort gibt es jetzt eine neue Mobilitätsstation mit „Hypercharger“. So werden Schnellladesäulen genannt, die Ladegeschwindigkeiten von bis zu 400 Kilowatt erlauben. Die neue Mobilitätsstation an der Schloßstraße wurde am 11. Oktober offiziell in Betrieb genommen.

Das Angebot an der Schloßstraße umfasst eine Schnellladesäule der Stadtwerke für zwei Fahrzeuge, eine niedrige Fahrradstation mit acht Stellplätzen, drei Carsharing-Stellplätze, zwei elektrifiziert, zwei Kurzzeitstellplätze für Arztbesucher, eine Sharingstation für das sichere und ordentliche Abstellen von Leih-Fahrrädern und E-Scootern und verschiedene Sitzgelegenheiten. Darüber hinaus werden sieben neue Bäume gepflanzt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 500.000 Euro.

Es ist die erste Mobilitätsstation des Förderprojektes „Multimodalität für lebenswerte Quartiere“, in dessen Rahmen bis 2026 in Pempelfort, Derendorf und Golzheim 18 Mobilitätsstationen entstehen werden. „Die Mobilitätsstationen leisten einen entscheidenden Beitrag zur Förderung nachhaltiger Mobilität in Düsseldorf. Über das Multi-Mo-DUS'-Projekt fördern wir als Land NRW daher 80 Prozent der Kosten der 18 neuen Mobilitätsstationen,“ sagte Oliver Krischer, Minister für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes NRW bei der Er-



öffnung. In diesem Jahr entstehen fünf weitere Mobilitätsstationen in unserem Quartier: An der Bankstraße, an der Kunstakademie, am Maria-und-Josef-Otten-Platz, am Münsterplatz sowie an der Schinkelstraße. Die Gesamtkosten für Planung und Bau betragen rund 500.000 Euro.

In den kommenden Jahren wird in Düsseldorf ein engmaschiges Netzwerk an Mobilitätsstationen entstehen, bis 2035 sollen 100 Stationen realisiert sein. „In Pempelfort, Derendorf und Golzheim werden wir in den nächsten Monaten und Jahren erkennen, wie wirkungsvoll sich die Mobilitäts- und Lebensqualität verbessern kann, wenn Mobilitätsprojekte systematisch, vernetzt und integriert umgesetzt werden“, erläuterte Beigeordneter Jochen Kral. „Wir möchten den Menschen Angebote machen, die es ihnen ermöglichen, nach ihren Vorstellungen nachhaltig mobil sein zu können – individuell und flexibel.“

Bestattungsvorsorge

Gut vorbereitet für die letzte Reise

- | Sicherheit für Ihre Wünsche
- | Entlastung für Ihre Angehörigen
- | Schutz vor dem Zugriff Dritter
- | Insolvenzabsicherung
- | Exklusive Konditionen

Wir sind 24 h für Sie erreichbar!

Kostenfreie und unverbindliche
Beratung durch unsere Vorsorge-
Spezialisten – auch telefonisch.
Gratis Vorsorgeordner für Sie!

Bestattungshaus Frankenheim GmbH & Co. KG
Zentrale Münsterstraße 75 | 40476 Düsseldorf
Internet www.bestattungshaus-frankenheim.de

Düsseldorf 02 11 - 9 48 48 48
Mettmann 0 21 04 - 28 60 50
Krefeld 0 21 51 - 31 27 87



Moltkestraße 96
40479 Düsseldorf
Telefon 0211-44 34 66
0172-2033466
Telefax 0211-44 67 02
www.schreinerei-barisic.de

Schreinerei **Ilija Barisic e.K.**

Peter Barisic
Tischlermeister

BAU UND INNENAUSBAU

Möbel nach Maß · Montagen
Einbauschränke · Fenster · Türen
Reparaturen · Einbruchschäden
Restaurierungen

- Mitglied des Vereins -

Herzlichen Glückwunsch!

Allen Mitgliedern, die im November ihren Geburtstag feiern, wünscht der Vorstand alles Gute und viel Gesundheit für das neue Lebensjahr!



Tipps und Termine

03.11. Quartiersspaziergang des Bündnis Bezahlbarer Wohnraum

Am Sonntag lädt das Bündnis Bezahlbarer Wohnraum zum Spaziergang durch das Quartier Derendorf/Pempelfort/Golzheim. Dort kam es nach Immobilienverkäufen zu Entmietung. Das sollen keine Einzelfälle sein. Beim Spaziergang werden einige betroffene Orte angesteuert. Los geht es um 12.30 Uhr, Start ist an der Bankstraße.

04.11. Heimatabend im BAD

Wir treffen uns zum monatlichen Heimatabend im Brauhaus am Dreieck. Kurz vor dem Beginn der neuen Karnevalssession wird uns unser Mitglied Manuel Nels von seiner Zeit als Prinz des Dreigestirns der Schmetterlinge berichten. Bauer Stefan und Jungfrau Denise hat er ebenso dabei, wie den KG-Präsidenten Kurt Fenn.

08.11. Großer Derendorfer Martinszug

Die Derendorfer Jonges organisieren den Martinszug für Schulen und Kindergärten in Derendorf, Pempelfort und Golzheim. Los geht es an der Justus-von-Liebig-Realschule, danach ziehen wir zum Frankenplatz, wo die Mantelteilung stattfindet.

24.11. Besuch am Nordfriedhof

Traditionell ehren wir am Totensonntag unsere verstorbenen Mitglieder und legen Kränze auf dem Nordfriedhof nieder. Wir treffen uns um 11 Uhr am Haupteingang.

09.12. Heimatabend in der Buscher Mühle

Wir treffen uns zum Heimatabend in der Buscher Mühle. Als Gast hat sich der Nikolaus angekündigt, um Freunden und Förderern Danke zu sagen. Außerdem ehren wir verdiente, langjährige Mitglieder mit Urkunden und Ehrennadeln. Zudem verlosen wir Hexenhäuschen und Weckmänner.

Als wir den Bergmann zum Nordfriedhof brachten

Am 24. November, am Totensonntag, trifft sich der Heimatverein Derendorfer Jonges um 11 Uhr am Nordfriedhof um dort traditionell den verstorbenen Mitgliedern zu gedenken. Einer der Kränze wird auch beim Denkmal des Bergmann mit Laterne niedergelegt. Aber warum eigentlich? Die Antwort liegt 30 Jahre zurück.

Diese Bronzeskulptur wurde 1902 vom italienischen Bildhauer Enrico Butti geschaffen. Sie zeigt einen halb liegenden Bergmann mit einer Hacke zu seinen Füßen, in der rechten Hand eine Laterne haltend. Es ist eine Kopie der Skulptur *Il minatore* (dt.: Der Bergmann) von 1888, die bereits auf der Pariser Weltausstellung 1889 einen „Grand Prix“ erhielt. Es entstan-

den mehrere Kopien dieser Figur in Bronzeguss, darunter eben eine für das Grabmal der Düsseldorfer Industriellen-Familie von Gahlen auf dem Düsseldorfer Nordfriedhof. Später schmückte sie eines der Gräber der Industriellenfamilie Grillo.

Nachdem Anfang der 1960er Jahre die Nutzungsrechte für dieses Grab abliefen und nicht mehr erneuert wurden, stellte der Architekt Wilhelm Dommel die Skulptur in dem von ihm gestalteten Freizeitpark Minidomm in Ratingen auf. Nach der Auflösung dieses Parks Anfang der 1990er Jahre setzten sich die Derendorfer Jonges und vor allem der damalige Baas Andreas Dahmen für die Wiederaufstellung der Skulptur auf dem Nordfriedhof ein, woraufhin sie schließlich im Jahr 1994 ihren heutigen Standort an einer Wegkreuzung erhielt.



Die Düsseldorfer Pegeluhr läuft bald wieder

Von Christian Herrendorf

Seit Jahren kann man auf der Anzeige am Rheinufer nicht sehen, wie hoch der Fluss steht oder wie spät es ist. Die Düsseldorfer Jonges ändern dies nun – und bringen eine Geschichte zu einem Happy End, die im Newsletter der Online-Zeitung VierNull begann.

Natürlich konnte man auch im Internet nachgucken oder die Telefonnummer 0211 19429 anrufen. Aber es gab eben auch eine viel schönere Form herauszufinden, wie der aktuelle Pegelstand des Rheins lautet. Man spazierte zu dem kleinen Turm an der Rheinuferpromenade und schaute, bei wie vielen Metern der große Zeiger steht und bei wie vielen Zentimetern der kleine.

Das führt allerdings seit mehr als drei Jahren zu keinem Ergebnis mehr. Die Zeiger stehen auf null, unabhängig davon, wie viel Wasser der Rhein führt. Auch der Zeitmesser auf den anderen beiden Seiten des viereckigen Turms zeigt ununterbrochen dasselbe an: 12 Uhr. Die Pegeluhr ist zwar optisch immer noch fester Bestandteil des Düsseldorfer Panoramas am Fluss, aber kein hilfreicher Bestandteil mehr.

Das war einer Leserin der Düsseldorfer Online-Zeitung VierNull vor gut zwei Jahren aufgefallen. Sie schrieb der Redakti-

VierNull

MEHR DÜSSELDORF

In Kooperation mit dem Medien-Startup VierNull aus Pempelfort veröffentlichen wir ab sofort einmal im Monat eine Geschichte im Derendorfer. Mehr zu lesen findet ihr im Internet unter www.viernull.de

on und bat sie zu recherchieren, wann die Uhren wieder funktionieren. Sie löste damit ungewollt eine lange Reihe von Gesprächen und E-Mails aus, an deren Ende die Pegeluhr sehr wahrscheinlich wieder laufen wird.

Für VierNull-Autor Christian Herrendorf sah es zunächst nach einer kurzen Story und maximal zwei Meldungen im Newsletter aus. Zuständig für die Anzeige ist nicht die Stadt Düsseldorf, sondern das Wasser- und Schifffahrtsamt in Duisburg. Das konnte direkt erklären, warum die Zeiger alle oben stehen. Die Uhrwerke seien sehr alt, sie haben unter Kälte, Wärme, Feuchtigkeit und auch mechanischem Verschleiß gelitten. Früher habe das Amt Probleme noch aus eigenen Mitteln und mit eigenen Leuten beheben können. Inzwischen sei der Schaden aber so groß, dass man die Uhren vorerst abschalten musste.

Die offensichtlich umfangreichen Reparaturen standen damals unter einem Vorbehalt. Sie hätten nur erfolgen kön-

nen, wenn im Etat des Amts das erforderliche Geld vorhanden ist. Man ging damals von 20.000 bis 25.000 Euro aus. Ob diese Summe vorhanden ist, konnte man damals noch nicht sagen.

So begann eine Brieffreundschaft mit immer ähnlich lautenden Mails. Christian Herrendorf fragte nach den Aussichten auf eine Reparatur im folgenden Jahr und das Amt antwortete, dass es dafür leider kein Geld habe. Eine der Newsletter-Meldungen dazu las Isa Fiedler, die frühere Sprecherin der Altstadtwirte und inzwischen stellvertretende Geschäftsführerin des Hotel- und Gaststättenverbands Nordrhein. „Das könnte doch auch was für die Düsseldorfer Jonges sein“, sagte sie und behielt Recht. Der Baas des Heimatvereins, Wolfgang Rolsho-

ven, sah das so und seine Vorstandskollegen auch. Stadtbildpflege ist eine der zentralen Aufgaben, die sich der Verein gegeben hat.

Zu diesem Stadtbild gehört die Pegeluhr – und zwar die laufende Pegeluhr. „Das ist ein Herzensstück Düsseldorf“, sagt das zuständige Vorstandsmitglied Maximilian Schönauer. Die Jonges haben richtig Spaß an dem Thema gefunden. Sie setzten sich mit der zuständigen Bezirksbürgermeisterin Annette Klinke sowie dem Leiter des Wasser- und Schifffahrtsamts zusammen, anschließend wurde ihnen die Instandhaltung übertragen. Der Verein darf nun offiziell Fakten schaffen.

Zunächst ging es um die Frage, ob die



Reparatur machbar und zu finanzieren ist. Das Ergebnis: Machbar ist sie, und die Kosten könnten in dem Rahmen bleiben, den die Behörde vor wenigen Jahren ermittelt hatte. Genau wissen das die Beteiligten, wenn sie Anfang Oktober mit einer Fachfirma in den Turm gehen und danach den Kostenvoranschlag bekommen. Um die 25.000 Euro könnten die Jonges stemmen. Sollte es deutlich mehr werden, würde der Verein schauen, wer im Rathaus und der Altstadt ähnlich großer Fan der Pegeluhr ist.

Technik unter Denkmalschutz

Im Grundsatz ist schon absehbar, was im Turm getan werden muss:

- Da die Technik unter Denkmalschutz steht, wird man sie nicht herausnehmen und austauschen können. Man muss also die Uhrwerke wieder instand setzen und schauen, wie diese ausgelöst werden. Die Messwerte für die beiden Pegel-Anzeigen kommen von einem Datensammler, der sie digital überträgt und so die Zeiger an die passende Position bringt. Die beiden Zeit-Anzeigen sind davon getrennt, eventuell können sie ihre Angaben künftig über denselben digitalen Sender bekommen.
- Die Zeiger sind verbogen und müssten so wieder hergestellt werden, dass sie frei ihre Runden drehen können – auch rückwärts (wenn der Pegel fällt) und auch, wenn es friert.
- Die vier Zifferblätter kehren ebenfalls in ihren Originalzustand zurück. Sie sol-



len gut lesbar sein und eine neue Hintergrund-Beleuchtung bekommen. Das dürfte den Anblick am Abend noch ein bisschen schöner machen.

- Auch außen hat das Bauwerk gelitten. Es ist inzwischen eher grün als gelb, an eine Seite hat jemand ein Graffito geschmiert. Der Sandstrahler muss her, zudem voraussichtlich ein Steinmetz, der ein paar Ecken und Kanten ausbessert.

Wann die Uhr wieder läuft, ist vor dem Besuch der Fachfirma offen. Unabhängig davon, wann man den Neustart eines Tages feiert, gibt es aber schon eine Gewissheit: Die Jonges werden in der Nähe der Uhr eine Platte anbringen. Auf der berichten sie dann, was in den 2020ern getan wurde, damit die Düsseldorferinnen und Düsseldorfer sich wieder auf die schönste Weise informieren können, wie hoch der Rhein gerade steht.

Immobilien-service GmbH Facility-Management



Lösungen nach Maß

Die RuC Immobilien-service ist ein bodenständiges und kundenorientiertes Unternehmen, das sich gerne um die Anliegen seiner Kunden kümmert. Die RuC Immobilien-service berät seine Kunden individuell und persönlich, erstellt maßgeschneiderte Angebote und führt die Arbeiten termingerecht und zuverlässig aus. Die Zufriedenheit unserer Kunden ist das oberste Ziel der RuC Immobilien-service.

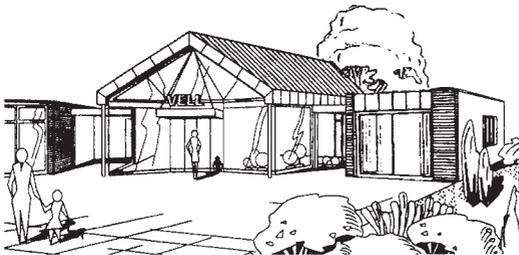
Gebäudereinigung – Hausmeisterservice – Gartenarbeiten

Weitere Informationen unter www.ruc-immobilien-service.de

Facility Management
Schwerinstraße 15
40477 Düsseldorf

Telefon 49 (0) 211-41 97 12
Telefax 49 (0) 211-42 99 90 98
E-Mail info@ruc-immobilien-service.de

Friedhofsgärtnerei Josef Vell GmbH - seit 1919 -



Grabneuanlagen
Grabpflege mit Wechselbepflanzung
Dauergrabpflege mit Gärtnergarantie
- auf dem Nord-Süd und Unterrather Friedhof -
Trauerfloristik (Lieferung zu allen Düsseldorfer Friedhöfen)

Blumen in alle Welt durch Fleurop
Am Nordfriedhof 7 - 40468 Düsseldorf
Telefon 0211 / 43 27 72, Fax 0211 / 43 27 10

**DAUER
GRAB
PFLEGE**



Überregionaler Fachbetrieb
Friedhofsgärtnerei